

Gewinnermittlungsart ändern: Wechsel von Einnahmenüberschussrechnung zur Bilanz

Sie ermitteln den Gewinn nach § 4 Abs. 3 EStG und wollen zum Betriebsvermögensvergleich wechseln. Wie wechseln Sie in Lexware buchhaltung die Gewinnermittlungsart?

Hintergrund

Der Wechsel der Gewinnermittlungsart von der Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG hin zum Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG bzw. § 5 EStG erfolgt

- Entweder freiwillig durch Ausübung eines Wahlrechts.
- Oder zwingend aufgrund von gesetzlichen Regelungen, welche zum Wechsel verpflichten.

Vorgeschrieben ist ein Wechsel zum Betriebsvermögensvergleich in folgenden Fällen:

- Die Grenzen laut § 141 Abgabenordnung sind überschritten:
Umsatzgrenze 600.000 EUR / Wirtschaftsjahr.
Gewinngrenze 60.000 EUR / Wirtschaftsjahr.
- Freiwilliger Eintrag in das Handelsregister.
- Veräußerung oder Aufgabe des Betriebs.
- Steuerschätzung des Finanzamts.
- Einbringung des Unternehmens in eine Personen- oder Kapitalgesellschaft.

Wenn Sie vom Finanzamt wegen überschrittener Umsatz- oder Gewinn Grenzen aufgefordert werden, zum Betriebsvermögensvergleich zu wechseln, beginnen Sie mit der Bilanz im neuen Geschäftsjahr. Ein unterjähriger Wechsel ist nicht erforderlich.

Übersicht zur Vorgehensweise

Der Wechsel der Gewinnermittlungsart ist innerhalb einer bestehenden Firma in Lexware buchhaltung nicht möglich. Legen Sie die Firma deshalb neu an. Beim Wechsel der Gewinnermittlungsart gehen Sie in folgenden Schritten vor:

- **Schritt 1:** Übergangsergebnis ermitteln.
- **Schritt 2:** Firma neu anlegen.
- **Schritt 3:** Saldenvorträge buchen.

Schritt 1: Übergangsergebnis übermitteln

Mit Beginn der Buchführung muss eine Eröffnungsbilanz aufgestellt werden. Dabei sind die einzelnen Wirtschaftsgüter zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, abzüglich der zulässigen Abschreibung anzusetzen.

Prüfen Sie alle künftigen Bilanzposten. Wie haben sich die Vorgänge in der Überschussrechnung ausgewirkt? Wie beeinflussen sie den Gewinn in der zukünftigen Buchführung? Im Ergebnis ergibt sich daraus eine Hinzurechnung oder Abrechnung zum Gewinn.

Hinweis: Die folgenden allgemeinen Informationen zum Wechsel der Gewinnermittlungsart können eine fachliche Beratung durch einen Steuerberater nicht ersetzen.

Behandlung von Beständen bei Einnahmen-Überschussrechnung	Auswirkung Übergangsergebnis bei Betriebsvermögensvergleich (BVV)
Forderungen Forderungen sind in der Überschussrechnung, mangels Zahlungseingang noch nicht erfolgswirksam.	Um eine Gewinnauswirkung zu erzielen, werden Forderungen zum Gewinn hinzugerechnet. BVV: Bei Vereinnahmung hat die Betriebseinnahme keine Auswirkung. Gebucht wird erfolgsneutral (Bank an Forderung).

Behandlung von Beständen bei Einnahmen-Überschussrechnung	Auswirkung Übergangsergebnis bei Betriebsvermögensvergleich (BVV)
Bezahlter Warenbestand In der Überschussrechnung sind bezahlte Waren als Aufwand erfasst und deshalb erfolgswirksam verbucht.	Um die doppelte Erfassung als Betriebsausgabe zu vermeiden, wird der Warenbestand hinzugerechnet. BVV: Warenbestand wird in der Eröffnungsbilanz ausgewiesen. Nur der Verbrauch wird als Aufwand erfasst.
Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten sind in der Überschussrechnung mangels Zahlung noch nicht als Betriebsausgabe erfolgswirksam.	Um eine Gewinnauswirkung zu erreichen, werden Verbindlichkeiten vom Gewinn abgerechnet. BVV: Der Zahlungsausgang hat keine Auswirkung auf den Erfolg (Verbindlichkeit an Bank).
Erhaltene Anzahlungen In der Überschussrechnung werden Anzahlungen als Betriebseinnahme gebucht.	Um die doppelte Erfassung als Erlöse zu vermeiden, werden erhaltene Anzahlungen vom Gewinn abgerechnet. BVV: Die Auswirkung auf den Gewinn entsteht zum Zeitpunkt der Lieferung und Leistung.
Aktive Rechnungsabgrenzung Eine Betriebsausgabe ist bei Zahlung erfolgswirksam. Beispiel: Mietvorauszahlung	Um die doppelte Erfassung als Betriebsausgabe zu vermeiden, wird der Posten Aktive Rechnungsabgrenzung dem Gewinn hinzugerechnet. BVV: Aktive Rechnungsabgrenzungsposten dienen der Abgrenzung von Aufwand, der erst im Folgejahr entsteht.

Berechnung des Übergangsergebnisses

Die Berechnung des Übergangsergebnisses kann nicht aus Lexware buchhaltung erzeugt werden. Das Ergebnis errechnen Sie manuell. Nutzen Sie nachfolgende Checkliste zur Ermittlung des Übergangsergebnisses.

Wichtig: Die folgende Liste ist ein Beispiel. Ergänzen Sie die Liste bei Bedarf um weitere

Posten, z. B. unfertige Arbeiten, Damnum, Rückstellungen.

Position	Gewinnberichtigung	Wert
Warenanfangsbestand	Hinzurechnen	+
Offene Kundenforderungen (brutto)		+
Sonstige offene Forderungen (brutto)		+
Geleistete Anzahlungen (brutto)		+
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		+
Vorsteuer aus offenen Verbindlichkeiten		+
Zwischensumme:		
Lieferantenschulden (brutto)	Abziehen	-
Sonstige Verbindlichkeiten (brutto)		-
Erhaltene Anzahlungen (brutto)		-
Rückstellungen		-
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		-
Umsatzsteuer aus offenen Forderungen		-
Offene Umsatzsteuer aus Vorjahr		-
Übergangsgewinn:		

Schritt 2: Firma neu anlegen

Klären Sie vor der Firmenneuanlage die Stammdaten der neuen Firma. Halten Sie ggf. Rücksprache mit Ihrem Steuerberater.

Beachten Sie, dass folgende Firmendaten **nachträglich nicht änderbar** sind:

- Gewinnermittlungsart
- Kontenplan
- Erstes Buchungsjahr
- Beginn des Wirtschaftsjahres

Legen Sie die Firma über das Menü 'Datei' an. Beachten Sie folgende Einstellungen im Firmenassistenten:

Firmenangabe	Hinweise
Firmenname	Der Firmenname muss von der bestehenden Firma mit Einnahmen-Überschussrechnung abweichen.
Auswahl Kontenplan	In Lexware buchhaltung pro, premium können Sie den bestehenden Kontenrahmen aus der Firma mit Einnahmen-Überschussrechnung übernehmen.
Gewinnermittlungsart	Wählen Sie 'Betriebsvermögensvergleich'.
Besteuerungsart	Wählen Sie die Besteuerung nach vereinbarten Entgelten (Sollbesteuerung) oder vereinnahmen Entgelten (Istbesteuerung).

Firmenangabe	Hinweise
Erstes Buchungsjahr	Wichtig: Bei Istbesteuerung wählen als erstes Buchungsjahr das letzte Buchungsjahr der Firma mit Einnahmen-Überschussrechnung. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Abschnitt 'Besonderheiten bei Istbesteuerung'. Besonderheiten bei Istbesteuerung  Wenn Sie Ihre neu angelegte Firma mit Istbesteuerung und Offenen Posten-Verwaltung führen, wählen Sie als erstes Buchungsjahr das letzte Buchungsjahr der Firma mit Einnahmen-Überschussrechnung. Beispiel • In der Firma mit Einnahmen-Überschussrechnung haben Sie bis 2023 Geschäftsfälle erfasst. • Sie führen die Firma ab 2024 mit Betriebsvermögensvergleich. • Legen Sie als erstes Buchungsjahr 2023 fest. • Um die automatische Umbuchung der fälligen Umsatzsteuer bei Zahlungseingang sicherzustellen, erfassen Sie die offenen Forderungen im Jahr 2023. Offene Forderungen buchen 1. Wechseln Sie in das Jahr 2023. 2. Öffnen Sie 'Buchen – Dialogbuchen'. 3. Buchen Sie alle offenen Forderungen. Buchungssatz: Debitor an Erlöse. 4. Die Programmautomatik bucht die Umsatzsteuer auf das Steuerkonto 'Umsatzsteuer nicht fällig'. Jahresabschluss durchführen 1. Öffnen Sie 'Extras – Jahresabschluss'.

Firmenangabe	Hinweise
	2. Aktivieren Sie die Option 'Erzeugen von Eröffnungsbuchungen für das nächste Jahr im Stapel'. 3. Führen Sie den Jahresabschluss durch. 4. Löschen Sie im neuen Buchungsjahr im Buchungsstapel die Buchung zum Gewinnvortrag. 5. Übernehmen Sie die Eröffnungsbuchungen der Kundenforderungen in das Journal. Wenn Sie die Zahlungseingänge mit OP-Ausbuchung erfassen, erstellt das Programm die automatische Umbuchung der Umsatzsteuer auf das Konto 'Umsatzsteuer (fällig)'.

Schritt 3: Saldenvorträge buchen

Prüfen Sie vor dem Buchen der Saldenvorträge, ob alle Sachkonten und Personenkonten vorhanden sind.

- Fehlende Personenkonten können Sie über die ASCII-Schnittstelle im Menü 'Datei – Export' und 'Datei – Import' exportieren und importieren.
- Fehlende Sachkonten legen Sie im Menü 'Verwaltung – Kontenverwaltung' neu an.

Vorgehen

1. Öffnen Sie das Menü 'Buchen – Summen- und Saldenvortrag in den Stapel'.
2. Erfassen Sie die Eröffnungsbilanzwerte in der Buchungstabelle.
3. Klicken Sie auf 'Prüfsumme aktualisieren'.
4. Bei ausgeglichener Eröffnungsbilanz beträgt die Prüfsumme 0,00 EUR.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Buchen'.
6. Hinterlegen Sie die Vortragskonten.
7. Schließen Sie den Vortragsassistenten mit 'OK'.

8. Buchen Sie den Stapel aus.